

# GESETZBLATT

FÜR BADEN-WÜRTTEMBERG

---

2025

Ausgegeben Stuttgart, Dienstag, 28. Oktober 2025

Nr. 103

---

## **Verordnung des Kultusministeriums, des Innenministeriums und des Finanzministeriums zur Änderung der Schullastenverordnung**

Vom 22. Oktober 2025

Aufgrund von § 17 Absatz 2 und § 18a Absatz 2 des Finanzausgleichsgesetzes in der Fassung vom 1. Januar 2000 (GBl. S. 14), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 29. Juli 2025 (GBl. 2025 Nr. 81, S. 3) geändert worden ist, wird verordnet:

### Artikel 1

§ 2 der Schullastenverordnung vom 21. Februar 2000 (GBl. S. 181), die zuletzt durch Verordnung vom 14. Oktober 2024 (GBl. 2024 Nr. 83) geändert worden ist, wird wie folgt gefasst:

„§ 2

Zu § 17 Absatz 2, § 18a Absatz 2 FAG

Der Sachkostenbeitrag beträgt jährlich für jede Schülerin, für jeden Schüler oder für jedes Kind der

1. Hauptschulen, Werkrealschulen und Klassen 5 bis 10 der  
Gemeinschaftsschulen

1 548 Euro,

2. Realschulen	1 305 Euro,
3. a) Gymnasien mit Ausnahme der Progymnasien und der beruflichen Gymnasien	1 361 Euro,
b) Progymnasien	1 325 Euro,
c) Klassen 11 bis 13 der Gemeinschaftsschulen	1 361 Euro,
4. Schulen besonderer Art	1 305 Euro,
5. Berufsschulen, Berufsfachschulen und Berufskollegs in Teilzeitunterricht	812 Euro,
6. Berufsschulen, Berufsfachschulen und Berufskollegs in Vollzeitunterricht, Mittel- und Oberstufe der Berufsoberschulen, beruflichen Gymnasien	2 035 Euro,
7. Grundschulförderklassen	375 Euro,
8. sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren	
a) mit Förderschwerpunkt Lernen und der dem Förderschwerpunkt entsprechenden Schulkindergärten	3 216 Euro,
b) mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung und der dem Förderschwerpunkt entsprechenden Schulkindergärten	7 514 Euro,

- |   |              |
|---|--------------|
| c) mit Förderschwerpunkt Sehen<br>und der dem Förderschwerpunkt entsprechenden<br>Schulkindergärten                                     | 10 510 Euro, |
| d) mit Förderschwerpunkt Hören<br>und der dem Förderschwerpunkt entsprechenden<br>Schulkindergärten                                     | 10 120 Euro, |
| e) mit Förderschwerpunkt Sprache<br>und der dem Förderschwerpunkt entsprechenden<br>Schulkindergärten                                   | 3 236 Euro,  |
| f) mit Förderschwerpunkt körperliche und motorische<br>Entwicklung<br>und der dem Förderschwerpunkt entsprechenden<br>Schulkindergärten | 7 968 Euro,  |
| g) mit Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung<br>und der dem Förderschwerpunkt entsprechenden<br>Schulkindergärten        | 5 103 Euro,  |
| h) mit dem Förderschwerpunkt Schüler in längerer<br>Krankenhausbehandlung   | 2 392 Euro.“ |

## Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2026 in Kraft.

Stuttgart, den 22. Oktober 2025

Kultusministerium  
Schopper

Innenministerium  
Strobl

Finanzministerium  
Dr. Bayaz